

Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt
Band: - (2022)
Heft: 4: Blaulicht-Organisationen

Rubrik: Kurz & bündig

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

kurz & bündig

Was zählt, wenn die Tage gezählt sind?

Vom 14. bis 20. November findet in der Region Basel die Palliativ-Woche '22 statt, mit einer bunten Palette an Führungen, Referaten, Treffpunkten, Podiumsdiskussionen, Kursen, Beratungen, Theatern, Konzerten und Erzählcafés rund um das Thema Lebensende. Als Trägerorganisation ist Pro Senectute beider Basel beteiligt. Die Teilnahme an den meisten Anlässen ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

Ein Höhepunkt der Woche ist sicher das Referat von Gian Domenico Borasio. Der renommierte Palliativmediziner und Buchautor aus Lausanne geht am Eröffnungsanlass der Frage nach: Was ist den Menschen am Lebensende wirklich wichtig? Anhand von Fallberichten, die Borasio auch persönlich geprägt haben, wird er das Spektrum und die Vielfalt der Wünsche, Nöte und Sorgen am Lebensende veranschaulichen.

Eröffnungsanlass, 14. November, 19 Uhr,
Aula der Universität Basel
→ palliativ-woche.ch



Prachthaar/flickr.com

Gian Domenico
Borasio
**selbst
bestimmt
sterben**

Was es bedeutet
Was uns daran hindert
Wie wir es erreichen können
C.H.Beck

Kurse und Lehrgänge zu Palliative Care

Die GGG Voluntas bietet regelmässig einen siebentägigen Lehrgang in Palliative Care an. Dieser vermittelt das Verständnis von Palliative Care und gibt praktische Anregungen für die Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden sowie deren Angehörigen.

Der eintägige Kompaktkurs zum gleichen Thema heisst «Letzte-Hilfe-Kurs». Hier lernen Interessierte, was sie für ihre Nahestehenden am Ende des Lebens tun können.

Der Kurs beinhaltet vier Schwerpunkte:

- Sterben ist ein Teil des Lebens
- Vorsorgen und Entscheiden
- Körperliche, psychische, soziale und existenzielle Nöte lindern
- Abschied nehmen

Der nächste Letzte-Hilfe-Kurs wird am Freitag, 11. November, angeboten.

→ info@ggg-voluntas.ch, 061 225 55 25
→ ggg-voluntas.ch/angebot/bildungsangebote

Engel retten Lebensmittel

Der Basler Verein «foodangels» geht neue Wege in der Rückwärtslogistik überschüssiger Lebensmittel. Was im Laden liegen bleibt, soll nicht nur gerettet, sondern optimal verwertet werden: verschenkt, konserviert, verfüttert, kompostiert ... Die foodangels setzen dabei auf Handarbeit und sind überzeugt: Die Verschwendung von Lebensmitteln oder Foodwaste ist ein Thema, das alle etwas angeht. Welche Möglichkeiten es gibt, sich ehrenamtlich für die Verwertung von Esswaren zu engagieren, erzählen die Mitglieder des Vereins an einem Infoabend in ihrem Lebensmittellager im Kleinbasel.

Freitag, 4. November, 17–18 Uhr
Schönaustrasse 65, Basel
Anmeldung: mahlzeit@foodangels.ch
→ foodangels.ch



Gemeinsam ins Konzert und Theater

KulturPLUS1

Gehen Sie gerne ins Theater, an ein Konzert oder eine andere Kulturveranstaltung? Waren Sie leider schon lange nicht mehr an einem solchen Anlass, weil Sie für einen Besuch Unterstützung benötigen?



Ingo Horn

Mit der neuen PLUS1-Eintrittskarte können Sie neu bei verschiedenen Basler Kulturinstitutionen wie dem Theater, dem Sinfonieorchester oder dem Literaturhaus eine ehrenamtliche Assistenzperson nachfragen. Diese begleitet und unterstützt Sie beim Besuch des Anlasses. Die Begleitung kostet Sie nichts, Sie bezahlen nur den eigenen Eintritt.

→ kulturplus1.ch

Postensuche auf der Sichter

Vor siebzig Jahren fand der erste Baselbieter Team-Orientierungslauf auf der Sichter statt. Und im gleichen Gebiet oberhalb von Liestal starten am 23. Oktober wieder zahlreiche Läuferinnen und Läufer in 34 verschiedenen Kategorien und auf unterschiedlich langen Strecken zur Postensuche. Die Bahnen auf der Sichter und Röseren können als Paar, als Gruppe oder Familie in allen Altersklassen absolviert werden. Anmeldeschluss zum grössten Breitensportanlass des Baselbiets ist der 10. Oktober.

→ team-ol.ch



276



Stefan Schenkel / ZPSBB

Gesucht: ein Platz «im Schärme»

Unser Infobus macht im Winter Pause. Deshalb suchen wir für ihn von November bis März, wenn möglich kostenlos, eine gedeckte Garage in Basel und Region.

Können Sie uns weiterhelfen? Informationen an Pro Senectute beider Basel, info@bb.prosenectute.ch, 061 206 44 44

ALTE SPRACHEN NEU ENTDECKT

Interessieren Sie sich für die Sumerisch-Akkadische Sprache und Schrift? Oder möchten Sie Ihre Lateinkenntnisse auffrischen? Das Akzent Forum bietet ab Januar 2023 die Möglichkeit, alte und neue Sprachwelten zu entdecken.

Sumerisch – Akkadisch

Zwei der ältesten Sprachen der Menschheit – das Sumerische und das Akkadische – wurden auf Tontafeln niedergeschrieben. Die beiden Sprachen und die Alltagswelt des Alten Orients werden Ihnen in diesem sprachwissenschaftlichen Kurs nähergebracht.

Daten/Zeit Mo, 30. Jan.–27. März,
14.45–15.45 Uhr
Kosten CHF 140.– (7×)

Latein – Auffrischkurs

Schritt für Schritt werden Sie wieder zur lateinischen Sprache geführt. Sie werden überrascht sein, wie viel Wissen vorhanden ist und nur darauf wartet, angewandt zu werden.

Daten/Zeit Mo, 30. Jan.–26. Juni,
13.30–14.30 Uhr
Kosten CHF 340.– (17×)

Ort Basel
Leitung Melanie Carafa
Anmeldung bis 16. Januar

Akzent

Magazin für Kultur und Gesellschaft



Swire Inayam / Shutterstock.com

Die Ausgabe 2/2023 erscheint Anfang Januar mit dem Schwerpunktthema «Umbrüche im Leben».

Informationen zum Abonnement:
julia.storz@bb.prosenectute.ch
061 206 44 18

akzentmagazin.ch
info@akzent-magazin.ch

Impressum

Akzent Magazin
Pro Senectute beider Basel
Luftgässlein 3, Postfach, 4010 Basel
061 206 44 44, info@akzent-magazin.ch
akzentmagazin.ch

Herausgeberin:
Pro Senectute beider Basel

Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

Redaktionsleiterin: Christine Valentin (va)

Autorinnen und Autoren:
Evelyn Braun (eb), Andreas Schuler (as),
Markus Sutter (msu), Beat Trachsler (bt),
Roger Thiriet (thi), Manuela Zeller (mz)

Fotos: Claude Giger

Layout und Satz: Gisela Burkhalter
Druck: Stämpfli Kommunikation, Bern

Aboverwaltung: Julia Storz

Erscheinungsweise: vierteljährlich
Auflage: 7100 Ex.

Jahresabonnement Inland: CHF 32.–
ISSN 2624-4969

